

2K-FIX 840 PLUS

TÜV-geprüftes, garantiert verklebungsfreies Sicherheitsventil

- Erhöhte Lagerfähigkeit in jeder Position
- Optimale Dosierbarkeit ohne Verschmutzung
- Verringertes Unfallrisiko
- Praktische Tellerlösung
- Hohe Klebfestigkeit

Ramsauer „2K-Fix 840 PLUS“ ist ein schnellhärtender zweikomponentiger Montageschaum auf PU-Basis. Das abgefüllte Treibmittelgemisch ist FCKW-, HFCKW-, PFKW- und HFKW-frei und entspricht damit der Verordnung (EG) Nr. 842/2006 des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 17.05.2006, über bestimmte fluorierte Treibhausgase, der FCKW-Nation-Verbotsverordnung der EU Nr. 3093/94, den Anforderungen des Klimabündnisses Österreich, sowie der Stoffverordnung der Schweiz. Dieses Produkt unterliegt in der Entwicklung und der Herstellung den strengen Qualitätssicherungsnormen der ISO 9001/EN 29001.

Anwendung

Befestigung von Holzfürtütern, zum Isolierenden Abdichten von Anschlussfugen an Fenstern und Rollladenkästen. Dank seiner sehr hohen Formstabilität ist auch die Verwendung als Wannensetzschaum möglich.

Eigenschaften

Ramsauer „2K-Fix 840 PLUS“ haftet auf allen üblichen Baumaterialien, ausgenommen Polyethylen, Teflon®, Silikon, Öle, Fette, Formtrennmitteln o.ä. „2K-Fix 840 PLUS“ ist auf normale Baufeuchte abgestimmt und nimmt diese im Aushärtungsprozess ohne Beeinträchtigung der Klebkraft auf. Die Untergründe und der ausgebrachte Schaum dürfen deshalb nicht zusätzlich angefeuchtet werden. Der ausgehärtete Schaum ist halbhart, elastisch, überwiegend geschlossenzellig, verrottungsfest, beständig gegen Wasser, Wärme und Kälte sowie gegen Alterung, jedoch nicht gegen UV-Strahlung. Die Wärme- und Schalldämmwerte sind ausgezeichnet. Der Einsatz von Spreizen ist auf bei diesem schnellhärtenden Schaum – je nach Temperatur – mindestens 30 Minuten notwendig. Aus der 400ml-Dose können – je nach Spaltbreite – 2 bis 3 Türfutte montiert werden. „2K-Fix 840 PLUS“ entspricht der Baustoffklasse B2 nach DIN 4102, Teil 1.

Arbeitsvorbereitung

Die Untergründe müssen fest, sauber, trocken, staub-, fett- und Formtrennmittelfrei sein. Bei Bedarf mit geeigneten Tiefenprimer tragfähiger machen. Zu nasse Untergründe können zum Schrumpfen des aushärtenden Schaums führen. Zargenelemente bzw. sonstige Bauteile fachgerecht zur Befestigung vorbereiten. Die max. Fugenbreite bei der Türzargenmontage beträgt 30 mm. Über +25°C warme Dosen nicht in Betrieb nehmen. Gegebenenfalls die Dose vorher im kalten Wasserbad kühlen.

- Drehteller am Dosenboden mindestens 6mal ganz nach rechts drehen bis der Widerstand nachlässt.
- Dose ca. 20 – 30mal kräftig schütteln. Dabei ist ein leichtes Klappern ein Beweis für das erfolgte Öffnen des Innenbehälters mit der Härterkomponente.
- Ventilschutzkappe abnehmen und Adapter fest bis zum Anschlag auf das Ventil aufschrauben.

Verarbeitung

Dose nach dem Aktivieren und Schütteln 30 Sekunden reifen lassen und erst dann mit der Verarbeitung beginnen. Der Schaumaustritt ist durch Kippen des Adapters bei abwärtsgerichtetem Ventil genau regulierbar. Adapter vorsichtig betätigen, um die Schaummenge zu kontrollieren. Auf gleichmäßige grüne Färbung des austretenden Schaums achten, sonst Aktivierung wiederholen und erneut schütteln. Frische Schaumflecken sofort mit Ramsauer Universalreiniger 817/827™ entfernen. Ausgehärteten Schaum mit Ramsauer „Schaumlöser 831“ oder mechanisch entfernen.

Wichtige Hinweise

Nach dem Mischen unbedingt innerhalb von **4 Minuten** verarbeiten. Bei Nichtentnahme des gemischten Schaums kann sich die Dose auf über +50°C erhitzen – Berstgefahr. „2K-Fix 840 PLUS“ härtet nur gleichmäßig und schnell aus, wenn das 2K-System korrekt ausgelöst wurde. Die Bauelemente müssen genügend Eigenstabilität aufweisen und sollen sach- und fachgerecht aufgebaut sein. Von einer Verklebung schwingender/vibrierender Bauteile mit Ramsauer „2K-Fix 840 PLUS“ ist abzuraten. Anwendung mit gasabschließenden Stoffen, z.B. Blechen, vermeiden ggf. Eigenversuche durchführen.

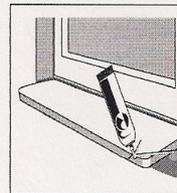
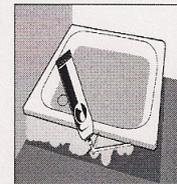
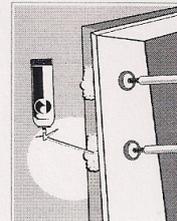
Technische Daten (ermittelt bei +20°C, 50 % RLF)

Ausbeute, freigeschäumt
Rohdichte, freigeschäumt
Zelligkeit
Verarbeitungszeit
Klebfrei, je nach Vorreaktion in der Dose
Schneidbar nach (20mm-Strang)
Spreizzeit (20mm-Strang)
Voll belastbar nach (20mm-Strang)
Minimale Verarbeitungstemperatur (Dose + Untergrund)
Maximale Verarbeitungstemperatur (Dose + Untergrund)
Optimale Verarbeitungstemperatur (Dose + Untergrund)
Zugfestigkeit (in Anlehnung an DIN 53430)
Reissdehnung (in Anlehnung an DIN 53430)
Scherfestigkeit (in Anlehnung an DIN 53427)
Druckspannung bei 10%-Stauchung (in Anlehnung an DIN 53421)
Wärmeleitfähigkeit (DIN 52612)
Wasseraufnahme (in Anlehnung an DIN 53433)
Temperaturbeständigkeit des ausgehärteten Schaumstrangs **dauernd**
Temperaturbeständigkeit des ausgehärteten Schaumstrangs **kurzfristig**
Lagerfähigkeit (bezogen auf stehende, trockene, kühle Lagerung)
bei höheren Temperaturen kann sich die Lagerfähigkeit erheblich verkürzen!

bis zu 10 Liter
ca. 30 - 35 kg/m³
fein
ca. 4 Minuten
ca. 5 - 7 Minuten
ca. 7 - 9 Minuten
ca. 30 Minuten
ca. 150 Minuten
+ 10 °C
+ 25 °C
+ 20 °C
ca. 15 - 17 N/cm²
ca. 25 - 30 %
ca. 8 - 10 N/cm²
ca. 9 - 11 N/cm²
ca. 0,03 W/mK
ca. 0,3 Vol.-%
-40°C bis +80°C
-40°C bis +100°C
21 Monate



RAMSAUER®
DICHTSTOFFE



DATENBLATT

A-5351 Aigen-Vogelhub:
Erzeugung von Dichtstoffen

A-4823 Steeg:
Büro - PU Erzeugung - Kreidewerk
Tel. +43/(0)6135/8205-0
Fax +43/(0)6135/8323
E-Mail: office@ramsauer.at
Homepage: <http://www.ramsauer.at>

Zweigniederlassung:
D-85375 Neufahrn/Grüneck,
Münchner Straße 10
Tel. +49/(0)8165/632 577
Fax +49/(0)8165/632 585

Version: 01/08
Verarbeitung und Anwendung der Produkte erfolgen außer unserer Kontrollmöglichkeit. Sie befreien den Kunden keinesfalls von dem Erfordernis, in besonders gelagerten Fällen vor der Verwendung unserer Produkte eigene Versuche anzustellen, ob sie die an sie gestellten Anforderungen erfüllen. Im Allgemeinen gelten unsere Verkaufsbedingungen.

Ersetzt Version:

